

--Kopie--

## **Satzung**

### **des Sportvereins Hansühn von 1948 e.V.**

#### **§ 1**

##### **Name und Sitz**

Der Verein führt den Namen „Sportverein Hansühn von 1948 e.V.“  
Er hat seinen Sitz in Hansühn.

#### **§ 2**

##### **Zweck des Vereins**

Der Verein bezweckt die Förderung der Leibeserziehung und die Körperertüchtigung, insbesondere der Jugendlichen.

#### **§ 3**

##### **Erwerb der Mitgliedschaft**

Mitglied des Vereins kann jeder unbescholtene Bürger jeden Alters werden. Die Aufnahme erfolgt auf schriftlichen Antrag. Über die Aufnahme entscheidet der Vorstand.

Ehrenmitglieder können aktive und passive Mitglieder werden, die sich um den Verein verdient gemacht haben. Die Ernennung erfolgt durch den Beschluß des Vorstandes. Die Ehrenmitglieder sind von der Beitragspflicht befreit.

#### **§ 4**

##### **Ende der Mitgliedschaft**

Die Mitgliedschaft erlischt durch den Tod, Austrittserklärung oder Ausschluß des Mitgliedes.

Der Austritt erfolgt durch schriftliche Erklärung an den Vorstand. Er ist nur zum Ende eines Kalenderjahres oder Kalendervierteljahres zulässig.

Der Ausschluß kann durch Beschluß des Vorstandes erfolgen, wenn ein Mitglied länger als sechs Monate mit den Beiträgen rückständig ist oder bei vereinsschädigendem Verhalten. Der Ausschluß und die Gründe sind dem Mitglied schriftlich mitzuteilen.

--Kopie--

## **§ 5**

### **Beiträge und sonstige Pflichten**

Die Höhe der Beiträge beschließt die Mitgliederversammlung. Die Beiträge sind ohne besondere Aufforderung zahlbar.

Über die Beitragsbefreiungen in Härtefällen – z.B. bei längerer Krankheit, Grundwehrdienst u.s.w. – entscheidet der Vorstand. Der Antrag ist schriftlich mit Begründung an den Vorstand zu richten.

Die von der Mitgliederversammlung beschlossene Sportkleidung und Spieltracht ist für alle Sparten verbindlich. Über Ausnahmen entscheidet der Vorstand. Der Verein trägt die Kosten für die Hemden; weitere Sportkleidung muß sich jedes Mitglied selbst beschaffen. Die durch den Verein beschaffte Sportkleidung bleibt Eigentum des Vereins und ist bei Beendigung der Mitgliedschaft oder der aktiven Spielzeit zurückzugeben.

Die von den Mannschaften gewonnen Preise werden Eigentum des Vereins. Jedes Mitglied ist verpflichtet, die Interessen des Vereins zu vertreten und Schäden von ihm abzuwenden.

## **§ 6**

### **Rechte der Mitglieder**

Den Mitgliedern des Vereins stehen sämtliche Einrichtungen zur Verfügung. Der ordnungsgemäße Ablauf von Punktespielbetrieb und Training der einzelnen Sparten darf jedoch nicht beeinträchtigt werden.

## **§ 7**

### **Organe des Vereins**

#### **Organe des Vereins sind:**

- a) die Mitgliederversammlung
- b) der geschäftsführende Vorstand nach § 26 BGB
- c) der Vorstand

#### **a) Die Mitgliederversammlung**

Zur Mitgliederversammlung gehören alle wahlberechtigten aktiven und passiven Mitglieder des Vereins. Die Einberufung erfolgt, wenn der Vorstand es für erforderlich hält, mit einer Frist von zwei Wochen unter Bekanntgabe der Tagesordnung.

Der Vorstand hat die Mitgliederversammlung einzuberufen:

- a) innerhalb von zwei Monaten nach Schluß des Geschäftsjahres
- b) wenn mindestens 1/4 der Mitglieder dieses unter Bekanntgabe der Gründe schriftlich verlangt.

Die Form der Einberufung richtet sich nach § 14 dieser Satzung.

### **Aufgaben der Mitgliederversammlung:**

- a) Entgegennahme des Geschäfts- und Kassenberichtes sowie Beschlußfassung über die Entlastung des Vorstandes.
- b) Entscheidung über Höhe und Fälligkeit der Beiträge und die Bestimmung der Sportkleidung und Spieltracht.
- c) Beschlußfassung über Satzung und Satzungsänderung.
- d) Wahl des Vorstandes, der Spartenleiter, der Revisoren und des Schlichtungsausschusses.
- e) Beschlußfassung über eingegangene Anträge.

### **Stimmberechtigung:**

Jedes Mitglied hat eine Stimme, Ehrenmitglieder haben nur beratende Stimmen. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder über 16 Jahre, wählbar alle Mitglieder über 18 Jahre.

Alle Mitgliederversammlungen, die ordnungsgemäß einberufen wurden, sind unabhängig von der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlußfähig.

### **Wahlen:**

Die Mitgliederversammlung wählt aus ihrer Mitte einen Wahlausschuß, der für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahlen verantwortlich ist. Der Wahlausschuß besteht aus mindestens drei Mitgliedern, Vorstandsmitglieder dürfen ihm nicht angehören.

Die Wahlen erfolgen öffentlich durch Handhochheben. Bei Widerspruch eines oder mehrerer Mitglieder vor erfolgter Abstimmung ist geheime Abstimmung (Zettelwahl) durchzuführen.

Bei allen Beschlüssen entscheidet Stimmenmehrheit. Bei Stimmengleichheit ist die Wahl zu wiederholen. Bei nochmaliger Stimmengleichheit gilt der Antrag als abgelehnt.

Satzungsänderungen sind mit 2/3- Mehrheit zu beschließen.

### **Vorsitz (Versammlungsleitung):**

Den Vorsitz in der Mitgliederversammlung führt der 1. Vorsitzende, im Verhinderungsfall ein weiteres Vorstandsmitglied.

Steht der Versammlungsvorsitzende zur Neuwahl an, übernimmt der Vorsitzende des Wahlausschusses die Versammlungsleitung

### **b) Der geschäftsführende Vorstand nach § 26 BGB**

Vorstand im Sinne des § 26 des BGB ist der erste oder der zweite Vorsitzende. Intern ist der zweite Vorsitzende nur dann zur Vertretung befugt, wenn ein Verhinderungsfall vorliegt.

**c) Der Vorstand:**

Zusammensetzung:

- 1. Vorsitzender
- 2. Vorsitzender
- 3. Vorsitzender
- Schriftführer
- Kassenwart
- 2 Beisitzer

**Amtsdauer:**

Die Amtsdauer des Vorstandes beträgt zwei Jahre, Wiederwahl ist zulässig. Der Vorstand wird turnusgemäß wie folgt gewählt:

- a) im ersten Jahr der 1. Vorsitzende, der Kassenwart und 1 Beisitzer
- b) im zweiten Jahr der 2. und 3. Vorsitzende, 1 Beisitzer sowie der Schriftführer.

**Aufgaben:**

Der Vorstand ist verantwortlich für die ordnungsgemäße Abwicklung aller sportlichen und geschäftlichen Angelegenheiten des Vereins. Er ist ermächtigt, hierzu Ausschüsse zu bilden und Funktionäre zu ernennen.

Der Vorstand entscheidet über alle Angelegenheiten des Vereins, für die nicht nach dieser Satzung die Mitgliederversammlung zuständig ist. Er ist verpflichtet, einmal im Monat zusammenzukommen und zu dieser Sitzung die Spartenleiter einzuladen. Diese unterstützen den Vorstand in seiner Geschäftsführung unter Wahrnehmung der ihnen übertragenen Aufgaben. Andere Funktionsträger hat der Vorstand mindestens zweimal im Kalenderjahr zum Gedankenaustausch einzuladen.

Der Vorstand ist nur der Mitgliederversammlung verantwortlich und an deren Weisung gebunden.

**§ 7 a**

Die Jugendabteilung des SV Hansühn verwaltet sich selbst. Sie führt eine eigene Jugendsatzung. Die Vereinsjugend ist im Vorstand durch einen Beisitzer (Jugendwart/in) vertreten. Solange es eine wählbare Jugendorganisation gibt, wird der Beisitzer durch die Jahreshauptversammlung bestätigt. Ansonsten erfolgt die Wahl bei der Jahreshauptversammlung, entsprechend § 7 der Satzung.

--Kopie--

## **§ 8 Spartenleiter**

Die Spartenleiter werden von der Mitgliederversammlung jeweils für eine Spielserie bzw. für ein Jahr gewählt.

Die Wahl der Spartenleiter kann in den einzelnen Sparten erfolgen; sie bedarf dann der Bestätigung durch die Mitgliederversammlung.

Die Spartenleiter sorgen für eine ordnungsgemäße Durchführung des Spiel- und Trainingsbetriebes in den einzelnen Sparten.

Sie sind an Weisungen des Vorstandes gebunden und haben diesen über alle Angelegenheiten von besonderer Bedeutung ,insbesondere Änderungen von Spielbestimmungen u.s.w. zu unterrichten.

## **§ 9 Niederschriften**

Über die Sitzungen der Mitgliederversammlungen und des Vorstandes ist vom Schriftführer oder von einem durch den Vorstand bestellten Protokollführer eine Niederschrift zu fertigen. Diese ist von dem Ausfertigenden und dem 1. Vorsitzenden zu unterzeichnen. Das Protokoll über die Sitzungen der Mitgliederversammlung wird dieser bei ihrer nächsten Zusammenkunft zur Genehmigung vorgelegt. Die Mitgliederversammlung kann verlangen, daß ihr auch die Protokolle über Sitzungen des Vorstandes zur Kenntnis gegeben werden.

## **§ 10 Ordnungsmaßnahmen**

Verstöße gegen die Satzung oder das Ansehen des Vereins können wie folgt geahndet werden:

- a) durch Verwarnung
- b) durch Verweis
- c) durch strengen Verweis
- d) durch Ausschluß

Zuständig für diese Maßnahmen ist die Vorstandssitzung mit den Teilnehmern derselben. Gegen diese Ordnungsmaßnahmen ist die Beschwerde an den Schlichtungsausschuß zulässig.

Der Schlichtungsausschuß wird von der nach § 7 Abschnitt a) Absatz 2 a) einberufenen Mitgliederversammlung für ein Jahr gewählt. Er besteht aus mindestens 5 Mitgliedern, wobei die einzelnen Sparten und die passiven berücksichtigt werden sollen. Mitglieder des Vorstandes und Spartenleiter sowie Funktionäre dürfen ihm nicht angehören.

Das Urteil des Schlichtungsausschusses hat aufschiebende Wirkung, die nächste Mitgliederversammlung entscheidet endgültig.

--Kopie--

## **§ 11**

### **Revisoren**

Die Mitgliederversammlung wählt zur Prüfung des Kassen- und Rechnungswesens des Vereins zwei Revisoren, wovon jeweils einer nach zweijähriger Amtszeit ausscheidet. Wiederwahl ist nicht möglich.

## **§ 12**

### **Gemeinnützigkeit und Auflösung**

Der Sportverein Hansühn von 1948 e.V. mit Sitz in Hansühn verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Zweck des Vereins ist die Förderung des Sports und der sportlichen Jugendhilfe.

Der Satzungszweck wird verwirklicht, insbesondere durch die Einrichtung von Sportanlagen und die Förderung sportlicher Übungen und Leistungen einschließlich sportlicher Jugendpflege.

Der Verein ist selbstlos tätig, er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.

Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Körperschaft fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

Bei Auflösung oder Aufhebung des Vereins oder Wegfall seines bisherigen Zwecks, ist das Vermögen zu steuerbegünstigten Zwecken und zwar insbesondere zur Förderung des Sports zu verwenden. Die Auflösung des Vereins kann nur mit 3/4 Stimmenmehrheit beschlossen werden, und zwar in einer Mitgliederversammlung, die eigens zum Zweck der Auflösung einberufen worden ist. Diese Versammlung ist beschlußfähig, wenn mindestens 3/4 aller stimmberechtigten Mitglieder anwesend sind.

## **§ 13**

Die vom DFB im Rahmen seiner Zuständigkeit erlassenen Satzungsbestimmungen, Ordnungen und Entscheidungen der DFB-Organe, sind für die Mitglieder des SHFV e.V. und deren Mitglieder verbindlich.

Der SHFV überläßt dem DFB seine eigene und die ihm von seinen Mitgliedsvereinen überlassene Vereinsgewalt zur Ausübung, um dem DFB die Durchführung der von ihm im Rahmen seiner Zuständigkeit erlassenen Bestimmungen und Entscheidungen auch im Einzelfall zu ermöglichen.

--Kopie--

## **§ 14 Veröffentlichungen**

Veröffentlichungen des Vereins erfolgen durch Bekanntgabe im vereinseigenem Aushängекasten. Eine erweiterte Form der Bekanntmachung liegt im Ermessen des Vorstandes.

## **§ 15 Geschäftsjahr**

Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

---

Nach der von der Mitgliederversammlung am 31.01.1997 beschlossenen Satzungsänderung gilt für den Sportverein Hansühn von 1948 e.V. ab diesem Zeitpunkt vorstehende Satzung

gez. Klodt  
1. Vors.

gez. Schütt  
2. Vors.

gez. Belbe  
3. Vors.

gez. Hopp  
Kassenw.

gez. Kahl  
Schriftf.